

Venedig auf zur Biennale!

Die spannende Schau zeitgenössischer Kunst in der schönsten Umgebung – den **Giardini** von Venedig!

Alle zwei Jahre wählt eine Jury Künstler aus aller Welt, die uns einen höchst vielfältigen Blick in das künstlerische Schaffen der unterschiedlichen Länder-Mentalitäten gewährt: Streifen Sie mit mir durch die **Länder-Pavillons** und erleben Sie **Gegenwart**, lassen Sie uns gemeinsam Mentalitäten durch Kunst erspüren.

Als Schwerpunkte setze ich vor allem Künstler und Länder, die uns noch nicht so vertraut sind, wie z.B. Irak, Südafrika, modernes Ägypten, Finnland, Russland und selbstverständlich auch Bekannte wie den Deutschen Pavillon.



Der uns aus München bekannte **Kurator der 56. Biennale 2015 Okwui Enwezor** bringt internationale Erfahrung mit und die Biennale verspricht wieder ein die Gegenwart erhellendes Ereignis zu werden. Titel der Biennale 2015: „All the World's Futures“

Diesmal reisen Sie in **exklusiver Kleingruppe**, so können wir die Werke in Ihrer Atmosphäre gemeinsam besprechen. Das Erfrischende auf der Biennale ist, dass man nicht viele Stunden in einem ermüdenden Museum ist, sondern zwischen jedem „Kunstgenuss“ durch Gärten oder am Wasser flaniert. Wir reisen so künstlerisch durch die gesamte Welt!

Zwei ganze Tage erschließe ich Ihnen – und erkunden wir gemeinsam – die zeitgenössische Kunst und besprechen: Wo stehen wir im Moment geistig und historisch? **Die Kunst als Spiegel** – Schauen Sie mit mir in unseren eigenen Spiegel.

Durch meine spezielle Art, Kunst in ihrer **Wirkung** und im **menschlichen Kontext** zu betrachten, wird Sie diese Biennale zu grundlegend neuen Erkenntnissen führen: **KUNST ÖFFNET NEUE RÄUME...**



Das **LICHT** ist zentrales Thema der venezianischen Malerei – wir erleben es in natura wenn wir an den Canale flanieren und vergleichend im Werk von Tintoretto und Tizian!

Als Kontrast zur Moderne schlendern wir durch die **Altstadt**, besichtigen **Paläste** und **Kirchen**, sowie als Highlight der Venezianischen Kunst des 14.-18. Jh. Werke von Bellini, Tizian, Tintoretto und Veronese. Es bleibt Freiraum, die Stadt auch auf eigene Faust zu erkunden, zu den Inseln zu fahren, zum gemütlichen Shopping edler Mode und natürlich lassen wir den kulinarischen Genuss nicht zu kurz kommen! Ein Glas Vino auf der Piazza San Marco, während wir den Piano-klänge lauschen... So lässt sich zeitgenössische Kunst verdauen – und genießen!

